



SVL-Report

Mitglieder-Zeitung des SV Lurup Hamburg v. 1923 e.V.

37. Jahrgang - Ausgabe 3/2017

Stadion Vorhornweg offiziell eingeweiht

Erfolgreicher Bornpokal der Handballer

Vielfältiges Sommerferienprogramm



Wichtige Termine des SV Lurup



VWAS:	Di., 12.12.2017 19.00 Uhr	im Presseraum (mit anschließender Weihnachtsfeier)
	So., 08.10.2017 9.45 Uhr	Jugendausflug nach Hagenbek
	So., 10.12.2017 14.00 Uhr	Weihnachtsmärchen Forum Schenefeld
	So., 17.12.2017 13.30 Uhr	Adventskaffee im Clubhaus

Bewerbung für die Planungsgruppe

Jedes Mitglied, das sich in die Zukunftsentwicklung des SV Lurup-Hamburg mit einbringen möchte ist herzlich dazu eingeladen. Bitte schreibt mir eine kurze E-Mail oder ein Schriftstück, in dem ihr neben euerem vollständigen Namen, eurem Geburtsdatum, eurer Sparte auch in ein bis zwei Sätzen erklärt, warum ihr der oder die Richtige für die Planungsgruppe seid. Bewerbungen können bis zum 30.11.2017 an mich gesendet werden. (schwenke@svlurup.de)



Weitere Informationen über die Planungsgruppe werden in Kürze erarbeitet.

Ich freue mich auf zahlreiche Bewerbungen!

Ann-Christin Schwenke

**Es ist wieder Saison auf der
Minigolf-Anlage.**

Allgemeine Öffnungszeiten:
(witterungsabhängig)

April bis August

Dienstag - Freitag ab 14 Uhr

Samstag, Sonntag ab 12 Uhr

Feiertage ab 12 Uhr

***Einlass bis ca. 18.00 Uhr**

September

****Einlass bis ca. 17.30 Uhr**

Oktober

****Einlass bis ca. 17.00 Uhr**

****Montags geschlossen***



2017 Anerkannter
Stützpunktverein

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Fahrschule Zerfowski

- Klassen A und B -



Fahrschule Zerfowski

Lüttkamp 21

Tel.: 040 / 84 44 42

Elbgastr.112

(Elbgaupassagen)

Tel. 84002685

22547 Hamburg

www.fahrschule-lurup.de

Liebe Spartenleiter, Liebe Mitglieder und Interessierte,

seit meiner Ankunft im Januar dieses Jahres ist vieles passiert. Unsere Liga Mannschaft punktet wieder, der Sportpark am Vorhornweg wurde eingeweiht und unsere Öffnungszeiten haben sich verändert. Wir haben gemeinsam versucht viele Prozesse in der Geschäftsstelle zu optimieren und vor allem für alle Beteiligten zu vereinfachen, dazu war es auch notwendig die Öffnungszeiten etwas zu verändern.

Wir befinden uns mitten in einem Veränderungsprozess, wollen wachsen und Perspektiven für den Gesamtverein schaffen. Hierzu ist es notwendig, dass ein reger Austausch stattfindet, um die bestmögliche Lösung für vorliegende Felder zu erarbeiten. In regelmäßigen Abständen finden Workshops mit dem Vorstand und der Geschäftsstelle statt. In diesen Workshops erarbeiten wir gemeinsam Vorschläge, um unseren Verein vorwärts zu bringen und ihn weiter in diesem wachsenden und sich entwickelnden Stadtteil zu verankern. Es gibt verschiedene Themenbereiche, die für uns wichtig scheinen und bei denen Optimierungsbedarfe vorliegen. Bei vielen konnten wir schon beginnen den richtigen Weg einzuschlagen.

Im neuen Jahr möchten wir eine Planungsgruppe zusammenstellen, darum bitte ich jeden der sich beteiligen möchte, sich bei mir zu bewerben. Genauere Bewerbungsinformationen findet ihr auf der linken Seite. Der Verwaltungsausschuss wird im Dezember unter den Bewerbungen die geeigneten Kandidaten herausfiltern, damit eine funktionierende Planungsgruppe entstehen kann. In dieser Gruppe geht es darum, zu erarbeiten, was in Zukunft mit dem Standort an der Flurstraße passieren soll. Es geht demnach um Themen wie Sanierung, Neubau, sportlicher Betrieb und neue Geschäftsfelder.

Ich freue mich über jede Bewerbung, die bei mir eingeht! Ich wünsche Euch ein schönes letztes Quartal in diesem Jahr und auf, dass ich den einen oder anderen bei unseren Veranstaltungen treffen werde!

Bis Bald,
Ann-Christin Schwenke

Redaktionsschluss für die Ausgabe 4/2017 des SVL-Reports ist der 29.10..2017

Beiträge/Leserbriefe bitte rechtzeitig an: svlreport@web.de

Die Redaktion behält sich die Kürzung und Änderung von Texten vor. Namentlich unterschriebene Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Inhalt

Wichtige Termine SVL _____ S. 2

Einleitung/Inhalt/Impressum _____ S. 3

Stadioneinweihung _____ S. 4

Anzeige Hammer _____ S. 5

Sommerferienprogramm _____ S. 6

Handball _____ S. 7

Tennis _____ S. 8

Linedance/Tischtennis/Gymnastik _____ S. 9

Schach _____ S.10

Ambulante Herzsportgruppe _____ S. 11

SVL-Jugend/Fest der Kulturen _____ S.12

Kinderseite _____ S.13

Leichtathletik/ Bahnengolf/Ju-Jutsu _____ S.14

Vorstand/Sparten _____ S.15

Impressum

Herausgeber: SV Lurup-Hamburg von 1923 e.V.
Flurstraße 7 22549 Hamburg
Redaktion und Anzeigen: Geschäftsstelle SVL
Satz: Nele Herbst-Kirsten T.: 0179-4296103
Druck: datajet Druckprodukte T.: 85 090 85

Erscheinungsweise: 4 Ausgaben jährlich
Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2014. Der Preis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Der SVL-Report liegt in der Geschäftsstelle aus.

Titel: Stadioneinweihung - Foto: Jan Schmidt

Auflage: 2000



Stadion Vorhornweg eingeweiht

Am Samstag 15. Juli, konnte das neue Stadion endlich offiziell eingeweiht werden. Vor geladenen Gästen aus Politik und von der Behörde, Sponsoren, Vorstandsmitgliedern, sowie allen an der Planung und Durchführung des Stadionbaus Beteiligten gab es Vorführungen der Leichtathleten (Hürdenlauf), der Linedancer und ein eindrucksvolles Training der Fußballjugend.



Willy gab den Startschuss für einen Hürdenlauf



Trotz technischer Probleme zeigten die Linedancer viele verschiedene Choreografien



Architekt Hr. Hansen, A. Bernau (SPD), Kersten Albers und Kerstin Starke(Bezirksamt), 1. Vorsitzende Suanne Otto, Geschäftsführerin Ann-Christin Schwenke, Schatzmeisterin Silvy Jötten vom SVL und Uwe Herzberg vom Fußballverband bei den Eröffnungsreden.



Metin Yldiz moderierte die Veranstaltung aus der Sprecherkabine

Am Rand wurden viele interessante Gespräche geführt: Günther Wilke mit Uwe Herzberg, Fritz Müller und Silvy Jötten mit dem früheren Sponsor Uwe Einsath, Frank Schmidt mit Hr. Püst (Bürgerverein), Jutta Krüger, Th. Müller (Fördern+Wohnen) und Pastor Götz Schuirmann, Susanne Otto mit Andreas Bernau und Fußball-Spartenleiter André Schnell, Olaf Elling (ehem. Spartenleiter) mit Geschäftsführerin Ann-Christin Schwenke und viele mehr. Es waren einige Spartenvertreter gekommen.

Zwischendurch gab es ein leckeres Angebot vom Catering-Service.



Katrin Möller führte die Zuschauer durch das Training der kleinen Nachwuchsfußballer und erklärte die Übungen.



Autoservice Hammer

Kfz-Meisterbetrieb / Inh. Jörg Hansen

- Reparatur aller Marken bei PKW und Kleinlastern bis 4 t
- Inspektion
- Ölwechsel
- HU / AU durch Dekra
- Reifenservice /
Einlagerung
- Sicherheits-Checks
- Old- / Youngtimer
- Bremsenservice
- Klimaservice
- Autoglas
- Wohnmobil- und Wohnwagenkomplettservice
- Campingzubehör
- PKW-Anhänger-Reparatur
- Fahrzeugbeschriftung
- Schaufensterbeschriftungen und
Leuchtkästen



Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8:00 - 18:00 Uhr

Brandstücken 27 a - 22549 Hamburg

Tel.: 040 / 800 22 00 - www.autoservice-hammer.hamburg

Wie jedes Jahr überlegten wir, was wir für und mit den Kindern in den Sommerferien auf die Beine stellen könnten. Noch bevor wir intensiv in die Planung gingen, kam von der Tennissparte schon die Meldung, „Wir sind auf jeden Fall mit dabei!“, die Leichtathleten waren ebenfalls sofort mit im Boot, genauso wie die Bahnengolfer und die Fußballer. Auch die Schachsparte war bei vielen Veranstaltungen dabei.



Zweimal gab es Fußball. Hier sind wir beim Böverstand.

Auf Initiative der Schwimmsparte haben wir dieses Jahr eine Kanutour in das Programm aufgenommen. Die Beteiligung war leider nicht so groß und Petrus hatte uns einen sehr verregneten Tag beschert, doch all das konnte uns den Spaß nicht verderben und wir waren letztendlich froh, dass wir aufgrund des Wetters so viel Platz auf dem schmalen Alsterlauf hatten.



Viermal stand mittwochs Tennis auf dem Programm.

Ein weiteres Highlight war wieder unser Mädelsnachmittag. Hier konnte man sich mit den Tipps von Claudia beim Arbeiten und Modellieren mit Ton ausprobieren. Unsere Basketballtrainerin Nele schminkte auf Wunsch die Kinder und zusammen mit Anita und ihr stellten die Mädels ihren eigenen Schmuck her. Mit der



Schorsch vorm Spiel.

Buttonmaschine von Greta und ihrer Mama bastelten wir uns kreative Anstecker und all das zusammen führte zu einem gelungenen Nachmittag und vielen schönen Geschenken, für die Kinder und ihre Familien. Einige dachten schon über Weihnachtsgeschenke nach, doch zum Glück veranstaltet die Schwimmsparte dafür noch in diesem Jahr ein Weihnachtsbasteln. Ein Spiel gegen unseren Schachmeister „Schorsch“ war für viele Kinder eine tolle Herausforderung und rundete den Nachmittag ab.



Nele hochkonzentriert beim Schminken.

Fast mit dem gleichen Team ging es zwei Tage später auf „große“ Radtour an die Elbe. Ein richtig schöner Tag, der nur leider viel zu schnell vorbei war.



Bedanken möchten wir uns bei allen Beteiligten, denn es ist nicht selbstverständlich, dass ihr uns jedes Jahr wieder dabei unterstützt, für die Kinder schöne Erlebnisse zu organisieren. Besonders danken wir Joachim, Klaus und Horst von der Tennissparte für ihren unermüdlichen Einsatz, Monika, Willi, Uwe und Rudi von den Leichtathleten, Katrin, Stefan, Fatih und Ulli von den Fußballern und Schorsch, der uns mit seinen Schachspielen bei vielen Veranstaltungen begleitete. Aber auch bei Anita möchten wir uns für ihre Unterstützung bedanken. Ihre Motivation hat uns einiges im Ferienprogramm erleichtert. Die Bahnengolfer haben uns ebenfalls super unterstützt und uns wieder ihre Anlage am Eckhoffplatz für unser Abschlussfest zur Verfügung gestellt. Da wir sie an solchen Tagen doch ziemlich in Beschlag nehmen, versuchten wir sie mit unseren Kuchen und Käsesuppe zu „bestechen“. Das funktionierte so gut, dass wir auch im nächsten Jahr unser Abschlussfest dort veranstalten können. ☺

Besten Dank auch an unseren Grillmeister Jan und unsere Fotografen Anita, Claudia, Nele, Klaus und Jan.

Es war eine schöne Zeit und wir freuen uns schon auf die nächsten Veranstaltungen und auf das Sommerferienprogramm 2018 mit Euch!!!

Eure Monika, Willi und Annett



Unsere Turniersieger beim Bahngolf.



Unsere Handballfrauen gewinnen den Born-Pokal

Die Handballer der SG Osdorf/Lurup stellen jedes Jahr ein Rasenturnier auf die Beine, bei dem rund 100 Mannschaften aus Norddeutschland teilnehmen. Auf sieben Feldern starten die Spiele im 15-Minuten-Takt, von den Minis bis zu den Männern und Frauen sind alle Altersklassen dabei. Lutz Bernegg, der das Turnier 40 Jahre lang leitete, und sein Nachfolger Michael Hallbauer nahmen im April an einem besonderen Höhepunkt in der Geschichte des Turniers teil: Das Handballturnier hat auf der Sportlerehrung 2016 den Preis als Sportevent des Jahres erhalten. NDR-Moderator Holger Ponik würdigte auf der Gala-Veranstaltung im Altonaer Rathaus den Born-Pokal als „ganz tolle Geschichte“.

Im Juni war es dann wieder soweit: Über 900 Handballspieler kämpften auf dem Turnier um die Pokale. Darunter unsere eigenen Handballmannschaften - die Minis, Frauen und Männer. Im Vorfeld musste improvisiert werden. Der Fußballplatz, auf dem das Turnier üblicherweise ausgetragen wird, wurde bereits renaturiert und somit vom Bezirksamt gesperrt worden - trotz der angemeldeten und gerade frisch prämierten Sportveranstaltung. So mussten die Handballer auf ein kleineres Feld und eine Wiese ausweichen, zudem die technische Infrastruktur verlegen.



Finale - Gegenstoß Wurf Airi Lacza

Einen besonderen schönen Erfolg konnten die Frauen feiern: Sie holten sich den Pokal. Damit gelang ihnen der Coup, den Vorjahressieg erfolgreich zu verteidigen. Dabei war unser Frauenteam ohne spezielle Vorbereitung in das Turnier gestartet – gleichwohl mit dem Ziel, den Pokal erneut zu gewinnen. Über alle Spiele hinweg zeigten die Gastgeberinnen eine konstante, souveräne Leistung ohne Schwächephase. „Wir wollten als Team zusammen miteinander und füreinander kämpfen“, sagte

Spielerin Michele Laube. Das Zusammenspiel funktionierte entsprechend hervorragend, auch in der sicher und kompakt stehenden Abwehr. Das Team der SG bot den Zuschauern einen sehenswerten Mix aus Spielzügen, gut vorbereiteten Rückraumwürfen und schnellen Gegenstößen. Die Mannschaft holte in der Vorrunde 8:2 Punkte und wurde punktgleich mit dem SC Alstertal-Langenhorn Gruppenzweiter. Im Halbfinale gegen TuS Hartenholm erspielte sich unsere Frauen zügig eine

Führung, behielten die Nerven, und gewannen 4:3. Im Finale leistete die HSG Kaltenkirchen/Lentförden keine große Gegenwehr. Die SG Osdorf/Lurup kam mit Spielzügen und Rückraumwürfen zu ihren Treffern. Zudem setzten die Frauen dem Gastteam mit einfachen Gegenstoßtoren zu. Mit einem 6:3 Sieg war der Titelgewinn perfekt.

Bei den Männern wurde unsere 1. Mannschaft nach dem Aufstieg in die Bezirksliga ebenfalls als Favorit gehandelt. Allerdings konnte das Team nicht an den Saisonserfolg anschließen und schied überraschend bereits in der Vorrunde aus. Die 2. Männermannschaft der SG wurde im Vorjahr erst im Finale im 7-Meter-Werfen bezwungen. Dieses Jahr verpassten auch sie das Halbfinale knapp aufgrund des schlechteren Torverhältnisses. Einzelne Spieler, Ehemalige und Eltern haben zusätzlich kurzfristig ein Spaß-Team geformt, welches am Ende immerhin den sechsten Platz erreichte.



Männer 2 - Oliver Kümmerling

Im Jugendbereich hatte die Handballabteilung zum ersten Mal nach vielen Jahren wieder eine eigene Mini-Mannschaft am



Start. Die „Super-Minis“ im Kindergartenalter hatten riesigen Spaß, erzielten einige Tore und wurden - wie alle 9 Mini-Teams - „Turniersieger“. Olaf Hänisch

Liebe Tennisfreunde,

unsere Saison startete mit den Medenspielen. Die acht gemeldeten Erwachsenen-Mannschaften erreichten ein befriedigendes Ergebnis. Die Herren 50 erreichten in ihrer Gruppe einen beachtlichen 2. Platz. Besonders zu erwähnen sind in diesem Jahr wieder die Damen 30, die in ihrer Gruppe der Verbandsklasse mit einem Ergebnis von 8:0 Gruppensieger wurden. Trotz dieses Erfolges möchte sich dieses Team mit



erfahrenen Medenspielerinnen verstärken. Interessentinnen melden sich bitte bei mir. Mail-Adresse: Post@Familie-Blank.Info

Die drei gemeldeten Jugendmannschaften U 12, U 14 und U 16 konnten gegenüber der letztjährigen Saison wieder Spielerfahrung sammeln und gute Ergebnisse erzielen. Einige unserer Jugendlichen bekamen die Gelegenheit, beim



diesjährigen „German Open“ am Rothenbaum den vorher ausgewählten spanischen Turnierspieler Almagro lautstark zu unterstützen. Vorher wurden Plakate von den Jugendlichen angefertigt. Leider trat Amargo nicht an, so dass sie einen anderen Spieler anfeuern mussten. Trotzdem war es ein spannendes Erlebnis, einige Topspieler aus nächster Nähe zu erleben und die Atmosphäre auf dem Tenniscourt kennenzulernen.

Das diesjährige Sommer-Ferien-Programm der Tennissparte auf unserer Anlage wurde sehr gut angenommen. Betreut wurden die Teilnehmer auch in diesem Jahr von Klaus Kallabis, Joachim Eger und unserem neuen Trainer Tobias Flörecke. Unterstützung kam auch wieder von der Jugendwartin des SVL, Annett Uxa. Vielen Dank euch allen.



Unsere diesjährige Clubmeisterschaft musste leider wegen zu geringer Beteiligung abgesagt werden. Dafür fand kurzfristig ein Kuddel-Muddel-Turnier statt, zu dem sich erfreulicherweise ausreichend viele Mitglieder angemeldet hatten. Bei guter Stimmung und mit hervorragender Betreuung durch unseren Festausschuss wurde es eine schöne Veranstaltung, nicht zuletzt auch aufgrund der reichlichen Kuchen- und Bufett-Spenden.

Hier noch ein paar Bilder aus dem Training von jung und alt:



Damentraining von links : Sophie, Merle, Vanessa, Nell, Annika, Trainer Tobias



Die unermüdliche Herren 70-Trainingsgruppe

Am 2. August feierte unser Mitglied Thomas Freund seinen 75. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!

Ich wünsche allen Mitgliedern noch eine gute und sportliche Saison.

Viele Grüße - Horst Blank





Tanzen macht Körper und Geist fit und bringt jede Menge Spaß! Beim Line Dance ist die Gruppe der Partner. Das heißt, man kann alleine mitmachen, oder man bringt den Partner, einen Freund oder eine Freundin mit. Auf geht's, du wolltest doch immer tanzen gehen, jetzt gibt es keine Ausrede mehr! Beim Modern Line Dance wird zu den unterschiedlichsten Musikstücken getanzt: zu Pop-Musik, die man aus dem Radio kennt, zu südamerikanischen Rhythmen, oder auch zu irischer Musik wie bei „Lord of the Dance“.



Im Unterschied zu vielen anderen tänzerischen Angeboten ist es beim Line Dance aber so, dass zu jedem Musikstück ein spezieller Tanz gehört – es bleibt also immer spannend! In der Tanzgruppe „Together in Line“ gibt es ab September 2017 wieder die Möglichkeit, Line Dance zu lernen. Einfach mal ausprobieren!

Wann: jeden Donnerstag um 17:30 Uhr
Wo: Aula der Fridtjof-Nansen-Schule, Swatten Weg 10
Nähere Informationen gibt es unter <http://www.linedance.tanzen.svlurup.de/>, telefonisch bei Trainerin Gabi Jasser 0179-14 888 96, oder per E-Mail an linedance@svlurup.de.

Gymnastik - Frauen und Männer

Die Sommerferien sind zu Ende - leider mit gemischtem Wetter. Doch dafür können wir niemanden verantwortlich machen, also müssen wir das Beste daraus machen. Ich hoffe, Ihr habt es versucht! Unser Training beginnt am Dienstag, den 5. September, zur gewohnten Zeit. Sicher werdet Ihr voller Elan und Freude die erste Sportstunde nach den Ferien erwarten, um dann gemeinsam wieder aktiv zu werden. Ich würde mich freuen. Zum Kinder-Jazz ist Folgendes zu berichten : Da die Trainerin - Minka Gäbert - aufgehört hat, hat die Tanz-Sparte diese Gruppe aufgenommen. Für die Trainingszeiten bitte in der Tanz-Sparte anrufen.

Ich wünsche Euch nun wieder eine schöne Zeit mit viel Freude und Spaß bei Euren sportlichen Aktivitäten.
Mit sportlichen Grüßen - Elke Rückel

Tischtennis

Punktspielbetrieb 2017/2018

Zur neuen Tischtennisspielsaison 2017/2018 hat die Spielgemeinschaft Eidelstedt-Lurup 3 Damen, 11 Herren-, 3 Jungen- und 5 Schülermannschaften für den Punktspielbetrieb angemeldet. Die Mannschaften gehen in folgenden Ligen an den Start:

- | | | |
|-------------|-------------------------------|----------------|
| 1. Damen: | 1. Landesliga, 2. Damen: | 1. Landesliga |
| 3. Damen: | 2. Bezirksliga | |
| 1. Herren: | 1. Landesliga, 2. Herren: | 2. Landesliga, |
| 3. Herren: | 1. Bezirksliga, 4. Herren: | 1. Bezirksliga |
| 5. Herren: | 2. Bezirksliga, 6. Herren: | 1. Kreisliga |
| 7. Herren: | 1. Kreisliga, 8. Herren: | 1. Kreisliga |
| 9. Herren: | 2. Kreisliga Herren Staffel 3 | |
| 10. Herren: | 3. Kreisliga Herren Staffel 3 | |
| 11. Herren: | 4. Kreisliga Herren Staffel 3 | |

- | | |
|--------------------|---------------------------------|
| 1. - 3. Jungen: | 1. Regionalklasse, Jungen West |
| 1. und 2. Schüler: | 1. Regionalklasse, Schüler West |
| 3. und 4. Schüler: | 2. Regionalklasse Schüler West |
| 5. Schüler: | 3. Regionalklasse Schüler West |

Q-ttr-Wert statt LKZ

Zur Spielsaison 2017/2018 mussten die Mannschaften der Mitgliedsvereine des HTTV anhand von Q-ttr-Werten aufgestellt werden, die der HTTV anhand der Resultate der letzten 3 Jahre ermittelt hat. Die frühere Leistungskennziffer (LKZ) wurde parallel abgeschafft.

Im Q-ttr-Wert werden möglichst viele Ergebnisse eines Aktiven erfasst, d. h. es fließen sowohl die Punktspielergebnisse, als auch die Ergebnisse von Verbandsveranstaltungen und offenen Vereinsturnieren in diesen Wert ein. Je mehr Ergebnisse erfasst werden, desto aussagekräftiger wird der daraus errechnete Q-ttr-Wert.

Die Umstellung von LKZ auf Q-ttr-Wert hat sowohl Vor- als auch Nachteile: positiv ist z. B., dass dieses System bundesweit bereits umgesetzt worden ist und jeder Einzelne sich nun leistungsmäßig mit Spielern aus anderen Bundesländern vergleichen kann. Es gibt andererseits aber den Nachteil, dass in sich gefügte Mannschaften ggf. nicht mehr zusammenspielen können, weil ein oder mehrere Spieler einen zu hohen Q-ttr-Wert im Vergleich zu Spielern einer höheren Mannschaft haben und dann zwingend in der höheren Mannschaft gemeldet werden müssten. Wird das nicht berücksichtigt, erhält man einen Sperrvermerk und darf dann in keiner anderen Mannschaft mehr Ersatz spielen. Für die Damen gilt das natürlich ebenso.

Wir hoffen, dass die Vorteile des Systems überwiegen werden, schließlich gibt es für uns keine Alternativen.
Marion Thöl

Bericht aus der Schachsparte

Trauer um den am 11. Juni 2017 bei seinem Heimatbesuch in der Ukraine plötzlich und unerwartet verstorbenen Luruper Clubmeister Ievgenii Sakhnin!

Spartenleiter Schorsch Pawel überreichte der in Lurup lebenden Familie (Frau & Sohn) zum Gedenken eine CD mit Fotos und den 32 von Ievgenii gespielten (analysierten) Schachpartien! Zudem darf die Familie den von Ievgenii gewonnenen Clubmeister-Wanderpokal behalten!

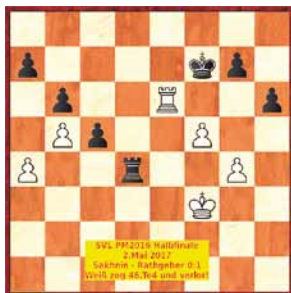


Rückblick Spartenversammlung vom 21. März 2017:

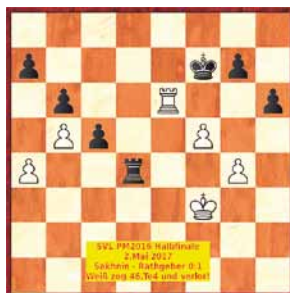
Schorsch Pawel (Spartenleiter seit 2007) stellte sich erneut zur Wahl und wurde bis 2019 zum Spartenleiter wiedergewählt! Der noch bis 2018 gewählte stellvertretende Spartenleiter Michael Schirmmacher gab im Sommer an, bis auf seine Tätigkeit als Jugendtrainer, Planer der Vier-Vereine-Schnellschachserien sowie als Schiedsrichter an den beiden Luruper Schnellschachturnieren, keine weiteren Tätigkeiten für den Verein ausüben zu wollen! Seine Funktion als Sparten-Stellvertreter war somit nicht mehr möglich und wurde von Schorsch für beendet erklärt! Bis zur nächsten Spartenversammlung im Frühjahr 2018 wird Schorsch die Sparte alleine leiten!

Rückblick HMM2017:

Die Erste konnte am Ende knapp dem Abstieg entgehen und erreichte in Kreisliga B Platz 8 mit 30,5 Brett- und 6 Mannschaftspunkten! Erfolgreichste Spieler war Ievgenii Sakhnin mit 4,5/6, Alois Kwasny mit 6,5/9 und Nachwuchsspieler Timo Lehmann mit 4,0/6 Punkten! Die Zweite holte in Basisklasse B überraschend Platz 2 mit 17 Brett- und 11 Mannschaftspunkten! Beste Spieler waren Timo Lehmann mit 4,0/4, Andreas Diring mit 4,0/5 und Aziz Amiry mit 2,5/3 Punkten!



Rückblick Club-/Pokalmeisterschaft 2016:



Erstmals Clubmeister wurde Ievgenii Sakhnin mit 7,0/8 Punkten. Zweiter wurde Jörg Rathgeber mit 4,0/8 Punkten! Pokalmeister wurde - wie im Vorjahr - Jörg Rathgeber, der im Halbfinale Ievgenii Sakhnin und im Finale gegen Gerd-Peter Fischer gewann!

Club-/Pokal und Blitzmeisterschaft 2017:

In der Clubmeisterschaft 2017 entwickelte sich ein spannender Kampf um die Nachfolge von Ievgenii Sakhnin! Neben Nachwuchsspieler Timo Lehmann haben auch Dirk Zinke und Erhard Otto Cassens Chancen! Zunächst als Gastspieler machte Norbert Schäfer mit. Norbert gewann bisher alle seine Partien und überlegt, vielleicht in unsere Sparte einzutreten!

Sonstiges:

Leider konnte die Schachsparte bisher keine Neuzugänge vermelden! Zudem trat Aziz Amiry (zum 1. April) aus gesundheitlichen Gründen aus. Nach Wolfgang Perrey, der zu Hause weiterhin seine Frau betreuen möchte, konnte gesundheitsbedingt auch Horst Busche nicht mehr am Training und an Mannschaftskämpfen teilnehmen!

Bei den Schachkids gibt es mit wechselnden 4-6 Kindern auch keine wesentlichen Änderungen, teilt Jugendtrainer Michael Schirmmacher mit!

Beim Sommerferienprogramm 2017 beteiligte sich die Schachsparte wie in den Vorjahren an verschiedenen Veranstaltungen, wie Mädchennachmittag, DESY-Kletterturm, Abnahme Sportabzeichen, diesmal auch im neuen Sportpark Vorhornweg! Schlussveranstaltung war am 26. August an der Minigolfanlage am Eckhoffplatz!

Ausblick HHM2018:

Erstmals seit langen Jahren wird Lurups Schachsparte wohl nur eine Mannschaft melden können! Diese tritt in der Kreisliga an. Für die mögliche Meldung einer Basisklassenmannschaft (DWZ bis 1350) stehen momentan leider nur 5 (fünf) Spieler zur Verfügung. Dies ist wegen möglicher Nichtbesetzung von einzelnen Brettern und den daraus folgenden jeweils 10,- € Strafgeldern nicht zu verantworten! D.h. es werden 10 Spieler für die Mannschaft und der Rest als Reservespieler gemeldet! Mannschaftsführer wird Schorsch sein! Er möchte natürlich mit der Mannschaft die Klasse halten, es sollen bei den 9 Mannschaftskämpfen dabei möglichst alle Spieler eingesetzt werden! Man wird sehen, ob sich beide Bedingungen vereinbaren lassen!

Termine:

8. Oktober: „13. Offenes Luruper Schnellschachturnier“
 11. November: „6. Offenes U16 HH-West Schnellschachturnier“
 5. Dezember: SVL Blitzmeisterschaft
 Dezember: HH-West-Pokal der Schachvereinigung Blankenese
 19. Dezember: Weihnachtsfeier

Geburtstage unserer Mitglieder im 3./4. Quartal 2017:

9. Juli Jens Christensen (71) und Andreas Diring (58), 27. Juli Lukas Heinrichsen (10), 1. Oktober Jörg Rathgeber (75), 16. Oktober Armen Harutyunyan (60), 17. Oktober Andreas Neulen (45), 12. Dezember Gerd-Peter Fischer (78), 15. Dezember Wolfgang Perrey (85), 17. Dezember Klaus Kallabis (77) und 25. Dezember Horst Busche (84).

gefertigt: „Schorsch“ Georg Pawel Spartenleiter SVL Schach



Kühler Kopf und Kaktusarm: Erste Hilfe für Herzsportler



Marcel Heilhecker, 35, Erste Hilfe Trainer (EHT) mit beruflicher Tätigkeit im Rettungswesen, hielt am 20.07.17 in der Turnhalle an der Franzosenkoppel einen spannenden Vortrag vor 49 Zuhörerinnen und Zuhörern. Seinen ersten Einsatz „Reanimation“ mit dem Rettungsdienst des DRK wird er nie vergessen. Als 20jähriger

Zivildienstleistender wurde er zu einem 68jährigen Mann gerufen und versuchte eine ausdauernde Wiederbelebung unter anderem durch die Herzdruckmassage. Das Ergebnis: Der Patient verstarb. Diese Niederlage empfand der heutige Trainer als belastend und zugleich als Ansporn für die Zukunft. Eine Erfahrung fürs Leben.

Sehr anschaulich machte der Trainer in seinem Vortrag deutlich, worauf es ankommt, wenn man ein Leben retten will. Das kann zu Hause schon damit beginnen, dass man die Feuerwehr ruft und überlegt, welche Chance der Rettungswagen hat, das eigene Haus oder die Wohnung zu finden. Im Dunkeln kann man deutliche Lichtzeichen setzen. Ist die Hausnummer schnell zu finden? In der Feuer- und Rettungsleitstelle sind ausreichend Mitarbeiter mit der Annahme der Notrufe beschäftigt. Bei Wartezeiten ist Dranbleiben wichtig, beim erneuten Wählen von 112 geht viel zu viel Zeit verloren. Der Anrufer darf davon ausgehen, dass während eines längeren Gesprächs mit der Zentrale der Rettungswagen schon unterwegs ist. Antworten auf die Fragen der Feuerwehr sind dennoch wichtig. Die Leitstelle vermittelt zwischen Anrufer und Rettern, sagt dem Team im Rettungswagen, was zu erwarten ist.

Oft wird befürchtet, dass man selbst gar nicht in der Lage ist, richtige Hilfe zu leisten. Angst ist ein schlechter Ratgeber. Marcel Heilhecker erklärt die Kräfte, die der eigene Körper aktiviert, mit einem Vergleich. Wer morgens müde aus dem Bett steigt, sich dabei den Zeh verletzt, den durchfährt ein solcher Adrenalinstoß, dass er plötzlich hellwach ist. Gleiches gilt für gefährliche Situationen. Nur fehlt es oft an dem Wissen, diese Energie richtig einzusetzen.

Psychologisch geschickt, wird „Jürgen“, die Demonstropuppe des Dozenten, nicht nur auf den Boden eines imaginären Wohnzimmers eines Mitglieds gelegt, es

geht auch um einen Weg in der Lüneburger Heide. Dort wird ein Mensch, auf dem Rücken liegend, in Lebensgefahr entdeckt. Wichtig ist zunächst der Blick für lauernde Gefahren ringsum und der Notruf 112. Von niemandem wird verlangt, dass er das eigene Leben für ein anderes riskiert. Schnell gilt es heraus zu finden, ob derjenige, dem man helfen will, bewusstlos ist. Reagiert der Gefundene nicht auf kräftige Ansprache und Berührungen an der Schulter, ist es zwingend notwendig, das Kinn anzuheben und den Kopf nackenwärts zu beugen, sodass die Atemwege von der Zunge befreit werden und eine Atmung möglich ist. Mit wenigen Handgriffen, die normalerweise keine große Kraftanstrengung bedeuten, ist, sofern die Person normal atmet, eine Seitenlage zu ermöglichen. Die stabile Seitenlage, die vor vielen Jahren in Erste Hilfe Kursen eine große Rolle spielte, wird heute als eine einfache Bewegung gelehrt, die mit drei Handgriffen auszuführen ist. Einen Arm des Betroffenen macht man zu einem „Kaktusarm“. Er wird so angewinkelt, wie ein Kaktus wächst. Die Hand des zweiten Arms legt man an die helferseitige Wange. Das helferferne Knie wird angewinkelt, der Körper gedreht. Das geschieht, so bestätigen es Herzsportler, die es auf den Matten geübt haben, ohne den Einsatz großer Kraft. Wichtig ist dann noch, den Kopf so zu legen, dass eine freie Atmung möglich ist.

Auch die Herzdruckmassage und der richtige Rhythmus dafür wird in der Halle trainiert. Auf dem Bild ist Wolfgang Obertop zu sehen, der zeigt, auf welcher Höhe des Brustkorbs anzusetzen ist. Eine Vorführung verschiedener Defibrillatoren beschließt den zweistündigen Vortrag. Marcel Heilhecker erwähnt, dass immer mehr dieser Geräte, die Leben retten können, in Einkaufszentren, auf Flughäfen und in öffentlichen Gebäuden eingesetzt werden. Die Herzsportler gehen gut informiert nach Hause. Im Stillen hofft vermutlich jeder, dass bei ihm und seinen Angehörigen der Adrenalinstoß auf den verletzten Zeh beschränkt bleibt und dass er nie lebensrettend eingreifen muss. Aber es ist für den Notfall nützlich zu wissen, wie's geht.



Helmut Michaelis

Sportjugend

Auch dieses Jahr gibt es wieder einen Ausflug der Sportjugend und für die Jüngeren das Weihnachtsmärchen.



Liebe Kinder und liebe Jugendliche des SV Lurup,



unsere diesjährige Ausfahrt führt uns in den einzigen privaten Großzoo Deutschlands – den Hamburger Tierpark Hagenbeck. Auf 19.000 m² könnt Ihr dort 210 Tierarten beobachten und hautnah erleben!!!

Wer Lust hat, kann in den Streichelgehegen die Zwerge- und Damara-Ziegen sogar streicheln und füttern.

Am Nachmittag können wir dann noch an einer spannenden Tierpark-Rallye teilnehmen oder gemeinsam den Abenteuerspielplatz erobern.



Treffpunkt ist am **Sonntag, 8. Oktober 2017, um 9:45 Uhr**, am Brunnen vorm Haupteingang, Lokstedter Grenzstraße 2, 22527 Hamburg.

Zwischendurch werden wir uns bei einem gemeinsamen Mittagessen ein wenig stärken, bevor wir die Anlage weiter ausgiebig entdecken. Geplant ist, dass wir gegen 16 Uhr wieder am Haupteingang sind.

Für die Teilnahme berechnen wir:

- SVL-Mitglieder (ab 6 Jahren): 11,00 Euro*
- Geschwister (ab 6 Jahren): 14,00 Euro*
- Erwachsene: 19,00 Euro

Die Preise enthalten ein gemeinsames Mittagessen und ein Getränk.
* jüngere Kinder nur auf Anfrage und in Begleitung Erwachsener



Denkt bitte an wetterfeste Bekleidung. Getränke und Essen können auf die Anlage mitgenommen werden.

Nähere Informationen und erste Bilder vom Tierpark Hagenbeck findet Ihr im Internet unter www.hagenbeck.de und auf unserer Homepage www.svlurup.de.

Für Anmeldungen und Fragen zur Ausfahrt sind wir dienstags und donnerstags von 19 – 20 Uhr im SVL-Clubhaus, Flurstraße 7, 22549 Hamburg erreichbar oder nach Vereinbarung.

Schreibt uns gern an: WhatsApp, SMS: 0176 48 848 963 oder unter svl-jugendarbeit@web.de

Den Anmeldebogen erhaltet Ihr auch bei Euren Trainern und Betreuern oder in der SVL-Geschäftsstelle, Flurstraße 7, 22549 Hamburg (geöffnet: Mo. 15 – 18 Uhr, Di. 10 – 13 Uhr, Do. 16 – 19 Uhr).

Wir freuen uns auf Euch!!!

Sportabzeichen:

Im Mai 2017 absolvierten Kinder der Turnsparte - zum letzten Mal in unserem alten Stadion - das Mehrkampfabzeichen. Das Bild zeigt den Start zum 800m-Lauf. Lieben Dank an Monika und Willi Steineckert, dass sie uns das immer wieder ermöglichen. Vielleicht wäre das auch für viele andere Sparten mal ein Anreiz, die Absolvierung des Deutschen Olympischen Sportabzeichens in den Trainingsalltag mit einzubauen. Nähere Informationen dazu findet man unter: www.deutsches-sportabzeichen.de



Ausflug der Fußballjugend:

Am Sonntag, 3. September 2017, fuhr die Fußballjugend in den HansaPark. Maïke Schnell, ehemalige Jugendwartin der Fußballjugend, hatte diese tolle Idee dazu und organisierte kurzerhand die Ausfahrt. Im nächsten SVL-Report werden wir noch ausführlicher darüber berichten.



Fest der Kulturen



In diesem Jahr war das Fest leider vom G 20 Gipfel überschattet, denn auf dem Parkplatz vor dem Stadion am Vorhornweg wurde ohne vorherige Ankündigung ein Camp für Demonstranten eingerichtet. Ein großes Polizeiaufgebot verhinderte die Zufahrt mit dem PKW zum Parkplatz und hatte eine abschreckende Wirkung auf die Besucher.

Die Auftritte der verschiedenen Tanz- und Musikgruppen sorgte trotz allem für eine gute Stimmung. Die Kinder ließen sich ihr Gesicht beim Kinderschminken verzaubern und beim Glücksrad freute man sich über die Preise. Die iranischen Frauen sorgten mit ihrem Gesang und ihrem Speisenangebot für ein orientalisches Flair, was einige Besucher an ihre Heimat erinnerte. Nach afghanischer Musik wurde getanzt und eine syrische Frau und ihre Tochter sagen von Frieden in ihrer Heimat, in Syrien.





Weihnachten ...

... steht bald vor der Tür ...



Liebe Kinder des SV Lurup, liebe Familien,

auch in diesem Jahr möchten wir, gemeinsam mit Euch, diese besinnliche Zeit mit einem fröhlichen Theaterbesuch einläuten und haben uns dafür wieder ein ganz besonderes Weihnachtsmärchen ausgesucht.

Wann? Sonntag, 10. Dezember 2017

Was? **Dornröschen**

ab 4 Jahre

Beginn? 14 Uhr
Treffpunkt? ab 13 Uhr im Saal

Wo? FORUM Schenefeld
Schulzentrum
Achter de Weiden 30
22869 Schenefeld



Anmeldung? bis zum 7. Dezember 2017 und solange der Vorrat reicht unter WhatsApp, SMS: 0176 48 848 963 und Mail: svl-jugendarbeit@web.de oder **dienstags und donnerstags, 19 – 20 Uhr im SVL-Clubhaus**, Flurstraße 7, 22549 Hamburg und nach Vereinbarung

Eintritt? SVL-Kinder und Geschwister: 5,00 €
Erwachsene: 7,00 €

--- ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ---

Malt uns doch ein Bild von Dornröschen!

Unter allen Einsendungen verlosen

wir einen Gutschein für Intersport im Wert von 50 Euro!!!

Die schönsten Bilder könnt Ihr im 1. SVL-Report 2018 sehen.

Einsendeschluss ist der 31.01.2018. Viel Glück!

Bei Fragen zum Theaterbesuch wendet Euch einfach gern an uns.
Wir freuen uns auf einen schönen und erlebnisreichen Nachmittag mit Euch!

Eure SVL-Jugendabteilung



Theater Schenefeld e.V.

www.theater-schenefeld.de

65 Jahre Leichtathletik

Bilder der Jubiläumsfeier



am 25.6..2017 feierten die Leichtathleten das 65-jährige Bestehen ihrer Sparte. Ehrenrat Klaus Kallabis und 1. Vorsitzende Susanne Otto überreichen 5 Urkunden für 40 Jahre Mitgliedschaft im Verein. Auch viele ehemalig Spartenleiter waren dabei, der älteste war Walter Fromm (links). Es wurde auch noch ein SVL-Quiz durchgeführt.



Susanne Otto mit den Geehrten für 40 Jahre Mitgliedschaft im Verein



Fast alle Spartenleiter ab 1952 waren anwesend

Bahnengolf - Bronze bei DM

Bei den Deutschen Miniaturgolf-Meisterschaften 2017 vom 30.08.– 02.09. in Brunsbüttel erreichten die Minigolfer des SV Lurup beachtliche Platzierungen. Karin Stelter erreicht in der AK2 den dritten Platz. Herzlichen Glückwunsch zur Bronzemedaille. Petra konnte in der AK1 einen sehr starken achten Platz für sich verbuchen. Matthias (AK1) erkämpfte sich einen achtbaren 12. Platz gegen eine in dieser Altersklasse starken Konkurrenz. Jens (AK1) erreichte leider nicht die Zwischenrunde und musste sich mit dem 22. Rang zufrieden geben. Unsere Seniorenmannschaft in der Besetzung Karin, Matthias, Jens und Olaf erreichte den 9. Platz.

Ju-Jutsu

von links nach rechts
hinten: Konstantinos,
Miguel, Helin

von links nach rechts
vorne: Dennis, Collin,
Justin



Glückwunsch zur erfolgreichen Prüfung!

Am 10.Juli hatten wir eine hinsichtlich der Teilnehmerzahl recht überschaubare Gürtelprüfung. Sechs Jukas vom SV Lurup stellten sich der Prüfung. Prüfer Bernd Stechmann führte mit bewährt freundlicher und ruhiger Hand durch die Prüfung, die alle sechs Sportler dann auch mit zum Teil überdurchschnittlichen Leistungen bestanden. Wir gratulieren!

„Kids in die Clubs“ und das Bildungs- und Teilhabepaket

Seit 2004 können in Hamburg Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre aus einkommensschwachen Familien über das Programm „Kids in die Clubs“ **kostengünstig Mitglied im Sportverein** werden. Monatlich werden 10,- Euro von der Hamburger Sportjugend übernommen.



Eine Förderung über die Hamburger Sportjugend bekommen Sie, wenn Sie:

- Arbeitslosengeld II erhalten,
- Asylbewerberleistungen beziehen,
- Anspruch auf Kinderzuschlag oder Wohngeld haben,
- ein Familieneinkommen unterhalb einer festgelegten Einkommensgrenze haben.

... und los!
Kids in die Clubs

Für den Antrag müssen die Erziehungsberechtigten persönlich in die Geschäftsstelle kommen, die erforderlichen gültigen Nachweise (Bewilligungsbescheide Wohngeld, Arbeitslosengeld etc.) mitbringen und dort den Antrag unterschreiben.

Die Förderung über „Kids in die Clubs“ wird jeweils bis zum nächstfolgenden 30.3. gewährt. Bei uns in der Geschäftsstelle des SVL ist **Rena Heinrichs** für die Bearbeitung und Betreuung der Anträge zuständig. Sie ist am **Montag, Dienstag und Mittwoch jeweils von 15.00-18.00 Uhr** dort zu erreichen. Die Förderungsgelder werden nicht rückwirkend bewilligt oder erstattet, so dass Sie am besten gleich mit dem Eintritt des Kindes den Antrag auf Förderung abgeben.

Wenn der Folgeantrag nicht rechtzeitig vor dem 30.März gestellt wird, muss ab April der Beitrag von den Eltern übernommen werden bis der neue Antrag gilt!

Sportverein Lurup Hamburg von 1923 e.V.**Telefon: 040 / 831 55 46****Internetadresse: www.svlurup.de****E-Mail: geschaeftsstelle@svlurup.de**

Vorstand i.S. des §26 BGB sind der 1., 2. Vorsitzende und der Schatzmeister, und zwar jeweils zu zweien. Das bedeutet, dass nur solche Verträge wirksam sind, die die Unterschriften der genannten Personen tragen.

1. Vorsitzende	Susanne Otto	Tel.: 84 31 61	otto@svlurup.de
2. Vorsitzender	Andreas Werner	Tel.: 04121-701 45 92	andreas.werner@svlurup.com
Schatzmeisterin	Silvia Jötten	Tel.: 040-84 42 14	silvia.joetten@t-online.de
3. Vorsitzender	Dr. Turgay Eroglu	Tel.: 0176-57 58 59 99	Dr.med.T.Eroglu@gmx.de
Sportwart	Rohit Choudhry	Tel.: 0176-31 06 22 16	rohit.choudhry@svlurup.com
Jugendwartin	Annett Uxa	Tel.: 0176-48 84 89 63	SVL-Jugendarbeit@web.de
Pressewart	Georg Pawel	Tel.: 83 41 30	georg.pawel@svlurup.de
Ehrenratsvorsitzender	Klaus Kallabis	Tel.: 83 16 115	klaus.kallabis@gmx.de
Vereinsimmobilien	Reimund Pollei	Tel.: 84 18 02	reimund.pollei@t-online.de
Geschäftsführerin	Ann-Christin Schwenke	Tel.: 84 31 61	schwenke@svlurup.de
Integrationsbeauftragte	Susanne Otto	Tel.: 84 31 61	otto@svlurup.de

Sportangebot**SpartenleiterInnen****E-Mail-Adressen**

Ambul. Herzsportgruppe	Heino Clasen	Tel.: 831 42 74	heinoclasen@alice-dsl.net
Badminton	Prinya Aramruck	Tel.: 83 40 83	prinya.aramruck@gmx.de
Bahnengolf	Karlheinz Bornkessel	Tel.: 0170-451 61 46	khbornkessel@gmx.de
Basketball	Andreas Noll	Tel.: 831 67 37	basketball@svlurup.de
Body-Fit	Ute Winter	Tel.: 832 39 40	ute@winter-netz.de
Bogensport	Matthias Schulze	Tel.:	mschulze@hsu-hh.de
Boxen	Igli Kapllani	Tel.: 0162-38 53 354	svlurupboxen@gmail.com
Fit-Mix/ Gorodki	Susanne Otto	Tel.: 84 31 61	otto@svlurup.de
Fit um Fünfzig	Karin Hölscher	Tel.: 83 74 33	karin.hoelscher@gmail.com
Fussball	André Schnell	Tel.: 0173-8234568	a.schnell@svlurup.de
Fussball-Jugend	Norman Köhlitz	Tel.: 0176-49019849	n.koehlitz@gmx.de
Freizeitgruppe Skat	Gerd Wolter	Tel.: 0172 -45 02 555	bb-kastenholz@t-online.de
Gymnastik/Jazzdance	Elke Rückerl	Tel.: 84 64 03	elke.rueckerl@web.de
Handball	Michael Hallbauer	Tel.: 04101-40 31 94	handball@osdorf-lurup.de
Inklusionssport	Werner Schönau	Tel.: 289 498 19	werner.schoenau@superkabel.de
Judo/Karate	Stephan Mensing	Tel.: 0177-6396261	stephan.mensing@gmx.net
Ju-Jutsu	Andreas Werner	Tel.: 04121-701 45 92	andreas.werner@svlurup.com
Kita FLur-Spatz	Gunnar See	Tel.: 64 85 52 62	flurspatz@gmx.de
Leichtathletik	Uwe Matthiessen	Tel.: 04103-13 197	uwemathiessen@t-online.de
LARP-Training	Robert Schmidt	Tel.: 0157-58744786	schmidt-hildesheim@gmx.de
Schach	Georg Pawel	Tel.: 83 41 30	georg.pawel@svlurup.de
Schwimmen	Rudolf Maeding	Tel.: 84 64 91	rudolf.maeding@hamburg.de
Tanzsport	Ronald Winter	Tel.: 832 39 40	tanzen@svlurup.de
Tennis	Horst Blank	Tel.: 83 0 49 91	post@familie-blank.info
Tischtennis	Michael Slachcinski	Tel.: 04101-40 28 23	mslachcinski@alice-dsl.net
Turnen	Annett Uxa	Tel.: 0176-48 84 89 63	annetts.turnen@web.de
Rücken-Fit/Pilates	Iris Hussmann	Tel.: 831 69 03	
Yoga/Tai-Chi/Qi Gong	Sabine See-Meincke	Tel.: 84 61 64	see-mei@web.de

Geschäftsstelle, Beitragsangelegenheiten und Clubgaststätte

Geschäftsstelle:	Flurstraße 7	22549 Hamburg	Tel.: 040-831 55 46 / Fax: 040-832 04 07
Geschäftszeiten GS:	Mo. 15.00 - 18.00 Uhr, Di. 10.00- 13.00 Uhr, Mi. geschlossen,	Do. 16.00 - 19.00 Uhr, Fr. geschlossen	
Bankverbindung:	Hamburger Sparkasse	BIC: HASPDEHHXXX	IBAN: DE91200505501053245831
Spendenkonto SV Lurup:	Hamburger Sparkasse	BIC: HASPDEHHXXX	IBAN: DE97200505501053210900
Beitragskonto SV Lurup:	Hamburger Sparkasse	BIC: HASPDEHHXXX	IBAN: DE97200505501053210512
Beitragsangelegenheiten:	SVL Geschäftsstelle		Tel.: 040-831 55 46
Vereinsgaststätte:	Magdalena Dutschmann	Flurstraße 7 / 22549 Hamburg	Tel./Fax: 040-82 29 62 48

„Lupine“ Das familiäre Senioren- und Pflegeheim

- Kurzzeit- und Dauerpflege
- Freizeitaktivitäten

Lupinenweg 12
Osdorf
☎ 040/833 98 31 10
www.asb-hamburg.de



küker & böttcher

SANITÄRTECHNIK UND BEDACHUNG

Gas Wasser Dach Heizung Lüftung Bäder Solar

Küker & Böttcher
Lerchenstr. 93
22767 Hamburg

Tel.: 040 / 43 55 21
Fax: 040 / 43 75 57
kueker-boettcher@web.de

Neuer Infokasten

Wie hoffentlich vielen schon positiv aufgefallen ist, haben wir jetzt, anstatt der doch schon recht unansehnlichen alten Klebewand, einen neuen Infokasten. Dieser wurde von unserer vielfältig gebachten Geschäftsführerin Ann-Christin Schwenke selbst gebaut und angebracht. Die dort aufgehängten Plakate und Ankündigungszettel sind so vor Wind und Wetter geschützt



 **KITA FLur-Spatz**
Kindertagesstätte des SV Lurup flurspatz@gmx.de T: 64 85 52 62

Interessierte Eltern können mit Gunnar See, dem Leiter der Kita FLur-Spatz, gerne einen Besichtigungstermin vereinbaren!
Telefon: 040/64855262

Niederlassung und Lager:

Achter de Weiden 18b
22869 Schenefeld

Telefon: (040) 8 40 66 65
(0 40) 8 40 66 33
(0 40) 8 31 73 27
Fax: (0 40) 8 40 66 47

www.umzugsmueller.de

Friedrich Müller
e.K. seit 1969

Möbelspedition - Lagerung
Innenausbau - Transport
Montagen - Umbau

Luruper Hauptstr. 179
22549 Hamburg

speditionmueller@gmx.de

Albertsen Elektro GmbH

- ⚡ Elektrotechnik
- 📡 Kommunikationstechnik
- ⚡ Baustromversorgung und Verleih
- 🔧 Beratung, Planung und Ausführung



Telefon **040 | 83 41 60**
Luruper Hauptstr. 52 | 22547 Hamburg | www.albertsen-elektro.de